

Presseaussendung

PRESSESTELLE

Buchengasse 3,
9010 Klagenfurt am Wörthersee
DVR: 0004952
Tel: +43 (0)59133 20 1011
lpd-k@polizei.gv.at
www.polizei.gv.at

Klagenfurt am Wörthersee, am 30.07.2017

GEMEINSAM.SICHER mit der Österreichischen Wasserrettung

Am 30. Juli 2017 fand im Promenadenbad in Pörtschach der „Tag der Wasserrettung statt“. Im Rahmen dieser Veranstaltung konnte der ÖWR Kärnten als neuer Sicherheitspartner der Landespolizeidirektion Kärnten vorgestellt werden.

Die Urkunde wurde durch den GEMEINSAM.SICHER-Bundesländerverantwortlichen und Landespolizeidirektor-Stellvertreter Generalmajor Wolfgang Rauchegger, B.A. feierlich an den Landesleiter der Österreichischen Wasserrettung – Landesverband Kärnten, Heinz Kernjak, überreicht. „Mit dem Landesverband Kärnten der Österreichischen Wasserrettung verbindet uns schon seit 2011 eine enge Kooperation, weshalb es mich umso mehr freut, dass dieser nun auch als Sicherheitspartner im Rahmen von GEMEINSAM.SICHER gewonnen werden konnte“, sagte Rauchegger bei der Übergabe.

GEMEINSAM.SICHER soll vor allem eine aktive Bürgerbeteiligung und Kommunikation auf Augenhöhe mit den Bürgerinnen und Bürgern erreichen. Und das funktioniert ganz einfach: die Menschen können sich mit sicherheitsrelevanten Problemstellungen – auch wenn sie nicht unmittelbar die Polizei alleine betreffen – direkt an ihren *Sicherheitsbeauftragten* in der Polizeiinspektion wenden. Dieser bindet dann im *Sicherheitsforum* je nach Lage und Dimension des Problems den *Sicherheitsgemeinderat* sowie weitere Vertreter von Gebietskörperschaften und Blaulichtorganisationen, welche etwas zur Lösung beitragen können, ein.

Die Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen noch einen Schritt weiter zu gehen und Probleme nicht nur aufzuzeigen, sondern selbst aktiv mit Ideen zu deren Lösung beizutragen. Damit werden sie zu *Sicherheitspartnern* welche im *Sicherheitsforum* mitarbeiten können. Um *Sicherheitspartner* zu werden braucht es nur den Ansporn, sich konstruktiv an der gemeinsamen Sicherheit beteiligen zu wollen. Jeder individuelle Beitrag – und ist er scheinbar noch so klein – ist dabei herzlich Willkommen.

Mit einem Wort: Alle! Die Bürgerinnen und Bürger, indem sie sich an der Sicherheit aktiv beteiligen können und sich letztlich noch sicherer fühlen. Aber auch die Polizei, weil sich GEMEINSAM.SICHER mittel- und langfristig positiv in der Kriminalstatistik niederschlagen soll.

Rückfragehinweis:

Waltraud Dullnigg, RevInsp
Öffentlichkeitsarbeit
Mobil: +43-664 3230118
E-Mail: waltraud.dullnigg@polizei.gv.at